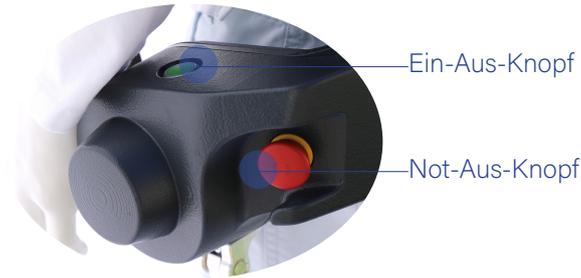


# German Bionic - Cray X

Videos:  
Gebrauchsanleitung:  
Produktbroschüre:

## Erste Schritte

Machen Sie sich zunächst mit dem Cray X vertraut. Die folgenden Abbildungen zeigen die einzelnen Bauteile und Einstellmöglichkeiten.



Vor dem Anlegen ist der Akkustand zu prüfen. Im Zweifel ist es besser, den Akku an das Ladegerät zu schließen. Der vollgeladene Akku wird auf der Rückseite des Cray X von oben in die **Halteung** geschoben, bis der Akku einrastet.



## Anlegen

Das Cray X wird zunächst auf den Boden gelegt, um zu prüfen, ob das **BWS-Polster** und die Polster der hinteren **Beinanbindung** korrekt befestigt sind. Die obere **Brustgurtanbindung** wird mit Hilfe der **Sicherungsbolzen** so eingestellt, dass sich das obere Ende beim Tragen auf Schulterhöhe befindet. Nach dem Anziehen ist die Position zu überprüfen und ggf. nach zu justieren.



Im Anschluss werden alle Gurte gelockert und die Ratschen-Verschlüsse auf angenehm weite Position eingestellt. Es wird geprüft, dass die Verschlüsse am **Brustgurt** und am **Hüftgurt** sowie die Ratschenverschlüsse der **Beinanbindungen** geöffnet sind.

Danach die **Beinanbindungen** bei ausgeschaltetem Motor nach unten drücken. Das Cray X kann im Anschluss wie ein Rucksack auf den Rücken gesetzt werden.



Danach wird der **Brustgurt** geschlossen. Die Ratschenschnallen werden so eng angezogen, dass das Cray X auf dem Rücken eng, aber nicht unangenehm aufliegt. Die Gurte der oberen **Brustgurtanbindung** sind im Anschluss symmetrisch festzuziehen.



Als Nächstes wird der **Hüftgurt** angelegt. Dazu müssen die **Verschlüsse des Hüftgurt** erreichbar sein. Man sollte sich mit dem Cray X bis in die Waagrechte nach vorne beugen und dann die Enden des Hüftgurt fassen. Der **Hüftgurt** wird so positioniert, dass die untere Kante des Hüftpolsters auf Höhe der Beckenkämme liegt und das Gewicht des Cray X auf der Hüfte lagert (siehe roter Pfeil im Bild rechts). Die **Schnalle des Hüftgurts** kann jetzt geschlossen werden. Die höchste Kraftunterstützung und der größte Tragekomfort werden erreicht, wenn das Drehzentrum der Hüfte mit der Mitte des **Motors** des Cray X übereinstimmt. Die **Enden des Hüftgurts** können nun eingerollt und in den Taschen verstaut werden.



Die Ratschenschellen seitlich am **Brustgurt** können dann eingestellt werden. Es ist auf einen bequemen und symmetrischen Sitz des Cray X zu achten. Das Ende des **Brustgurt**es sollte auf dem unteren Rippenbogen liegen und nicht in den Bauch drücken.



Das Cray X wird nun durch Drücken des grünen **Ein-Aus-Knopfs** gestartet. Dieser befindet sich auf der linken Seite. Auf dem Display erscheint die Anzeige „Legen Sie das Cray X an“.



Jetzt ist die **Beinanbindung** anzulegen. Dazu wird eine der vorderen **Beinanbindungen** zwischen den Beinen nach vorne gezogen und mittig auf dem Oberschenkel positioniert. Der Ratschenverschluss wird eingeführt und festgezogen. Im Anschluss kann das Anlegen wie beschrieben mit dem anderen Bein durchgeführt werden. Es ist darauf zu achten, dass eine Hand zwischen Oberschenkel und die **Beinanbindungen** passt.



## Einstellen

Nach Anlegen der Beinanbindung wird der Menüpunkt „Legen Sie das Cray an“ durch Drücken des silbernen **Druck-Drehknopfes** bestätigt. Es erscheint der Menüpunkt „Aufrecht stehen und Kalibrieren“ auf dem Display. Bei gewohnter Haltung wird das Cray X, nach einer Bestätigung durch nochmaliges Drücken des silbernen **Druck-Drehknopfes** kalibriert. Dabei sollte man still und aufrecht stehen. Bei zu gebeugter Haltung erscheint auf dem **Display** der Hinweis, dass erneut kalibriert werden muss. Anschließend wird die Hauptseite der Menüführung auf dem Display angezeigt und das Cray X ist betriebsbereit. Die Unterstützung und die Gegenkraft liegen jetzt bei 0%, die Empfindlichkeit und die Reaktion liegen bei 50%.



Durch Drücken des silbernen **Druck-Drehknopfes** werden die Menüpunkte Unterstützung, Empfindlichkeit, Reaktion und Gegenkraft ausgewählt (Impuls Modus). Durch Drehen des **Druck-Drehknopfes** werden die Menüpunkte eingestellt. Der ausgewählte Wert wird durch einen blauen Balken auf dem Display angezeigt. Die „**Empfindlichkeit**“ regelt, wie stark der Impuls sein muss, damit der Träger wieder aufgerichtet wird. Die „**Reaktion**“ regelt, wie schnell die eingestellte Unterstützung erreicht wird. Die „**Gegenkraft**“ regelt, wie viel Gegenkraft der Träger erhält, wenn er sich nach unten bewegt.



Wenn man den silbernen **Druck-Drehknopf** ca. 4 Sekunden lang drückt, kann man zwischen dem Modus statisch und Impuls wählen. Im Modus **statisch** kann (nur) die Unterstützung eingestellt werden. Der statische Modus eignet sich für statisches Arbeiten in gebeugter Haltung. Durch kurzes Drücken auf den **Ein-Aus-Knopf** gelangt man in den **Leerlauf**. Im Leerlauf findet keine Kraftunterstützung statt. Schnelle Bewegungen sind im Leerlauf nicht möglich.



## Not-Aus-Knopf

Bei Störungen oder unkontrollierten Bewegungen des Cray X betätigen Sie den **Not-Aus-Knopf**. Sobald man den roten **Not-Aus-Knopf** drückt, zeigt das Display „Not-Halt betätigt“ an. Das Cray X schaltet die **Elektromotoren** ab und stoppt seine Unterstützung. Die **Beinanbindungen** können nur noch mit eigener Muskelkraft bewegt werden. Das Laufen wird jetzt deutlich erschwert.



Der **Not-Aus Knopf** wird durch Drehen des silbernen **Druck-Drehknopfes** im Uhrzeigersinn gelöst. Das **Display** zeigt dann den Hinweis „Reset“. Der grüne **Ein-Aus-Knopf** wird betätigt und das System startet erneut mit dem Kalibrieren.



## Hinweise zur sicheren Nutzung

- Vor Feuchtigkeit schützen und keine Nutzung in der Nasszelle
- Bei jeder Benutzung den eingestellten Modus überprüfen, um überraschende Bewegungen durch Verwechslung des Betriebsmodus zu vermeiden.
- Leitern dürfen mit dem Cray X nicht bestiegen werden.
- Treppen sollten nur mit besonderer Vorsicht bestiegen werden.
- Schnelles Gehen oder Rennen ist mit dem Cray X zu vermeiden.
- Kontrollieren, ob Gurte und Anbindungen irgendwo hängen bleiben können.
- Gurte wie oben beschrieben richtig anlegen, um Verspannungen im Nacken- und Rückenbereich und/oder Hautirritationen zu vermeiden.
- Akku immer entfernen, wenn das Cray X nicht genutzt wird.
- Schwangere dürfen das Cray X nicht bedienen.



## Weitere Ratschläge

- Die optimale Positionierung des Hüftgurtes ist wichtig, da dieser die gesamte Last trägt.
- Falls möglich, enganliegende Kleidung und Hosen ohne Seitentaschen tragen.
- Die höchste Kraftunterstützung und der größte Tragekomfort werden erreicht, wenn das Drehzentrum der Hüfte mit der Mitte des Motors des Cray X übereinstimmen.

## Ablegen & Lagern

Zum Ablegen des Cray X wird es als Erstes ausgeschaltet, indem der Ein-Aus-Schalter drei Sekunden lang gerückt wird. Die Leuchte des Ein-Aus-Schalters erlischt dann und das Cray X ist komplett ausgeschaltet. Im Anschluss können der Reihe nach (1) die Ratschen-Verschlüsse der Beinanbindungen, (2) der Verschluss des Brustgurtes und (3) der Hüftgurt geöffnet werden. Schließlich ist das Cray X wie ein Rucksack vorsichtig ausziehen. Der Akku ist durch Drücken der grauen Taste abzuziehen und ggf. zu laden. Das Cray X ist dann an einen sauberen, trockenen und ebenen Platz zu legen.